Liebe Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse Katholische Religion

Am kommenden Sonntag feiern die Christen das Fest **Pfingsten**.

(Pfingsten kommt vom griechischen Wort „Pentecoste“ und bedeutet „fünfzig“.)

Warum gerade die Zahl „fünfzig“?

Ihr könnt mal euren Kalender nehmen und **ab Ostern bis Pfingsten** die Tage zählen – es sind genau 50.

So viel Zeit war seit der Kreuzigung Jesu vergangen, seitdem waren sie sehr verwirrt und mutlos und hielten sich viel zum Gebet im Abendmahlssaal auf.

Die  **Auferstehung** konnten sie nicht begreifen und seit seiner **Himmelfahrt** konnten sie Jesus gar nicht mehr sehen oder hören.

Sie fühlten sich sehr verlassen bis zu dem Moment als der **Heilige Geist** auf sie herabkam und ihnen neuen Mut gemacht hat.

Das passierte **50 Tage nach Ostern –** plötzlich war da ein **Lärm,** ein **Brausen** und **Dröhnen** und sie fühlten sich erleuchtet**.**

Erst jetzt haben sie sich getraut, auf die Straße zu gehen und den anderen Menschen von Jesus zu erzählen.

Man sagt : **Pfingsten ist der Geburtstag der christlichen Kirche.**

An diesem Tag begann eine Gemeinschaft zu wachsen, die sich auf **Jesus** **Christus** als den **Sohn Gottes** beruft.

Ich habe eine alte Darstellung dieser Geschichte gefunden: Auf jedem Kopf der Jünger sieht man eine **Feuerflamme**.

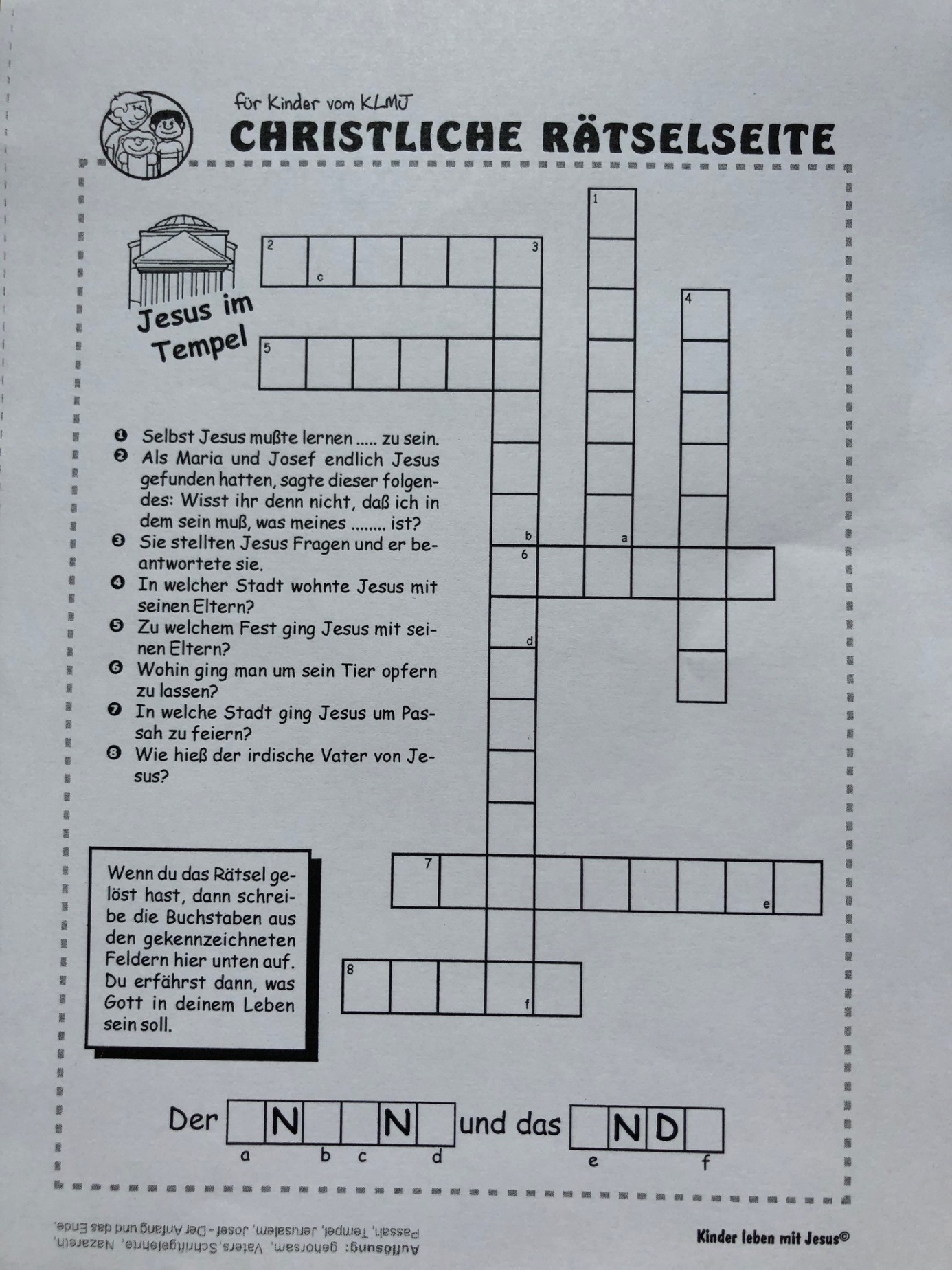
Die Jünger berichten **„plötzlich waren sie Feuer und Flamme“** für die Botschaft, die Jesus ihnen aufgetragen hatte.

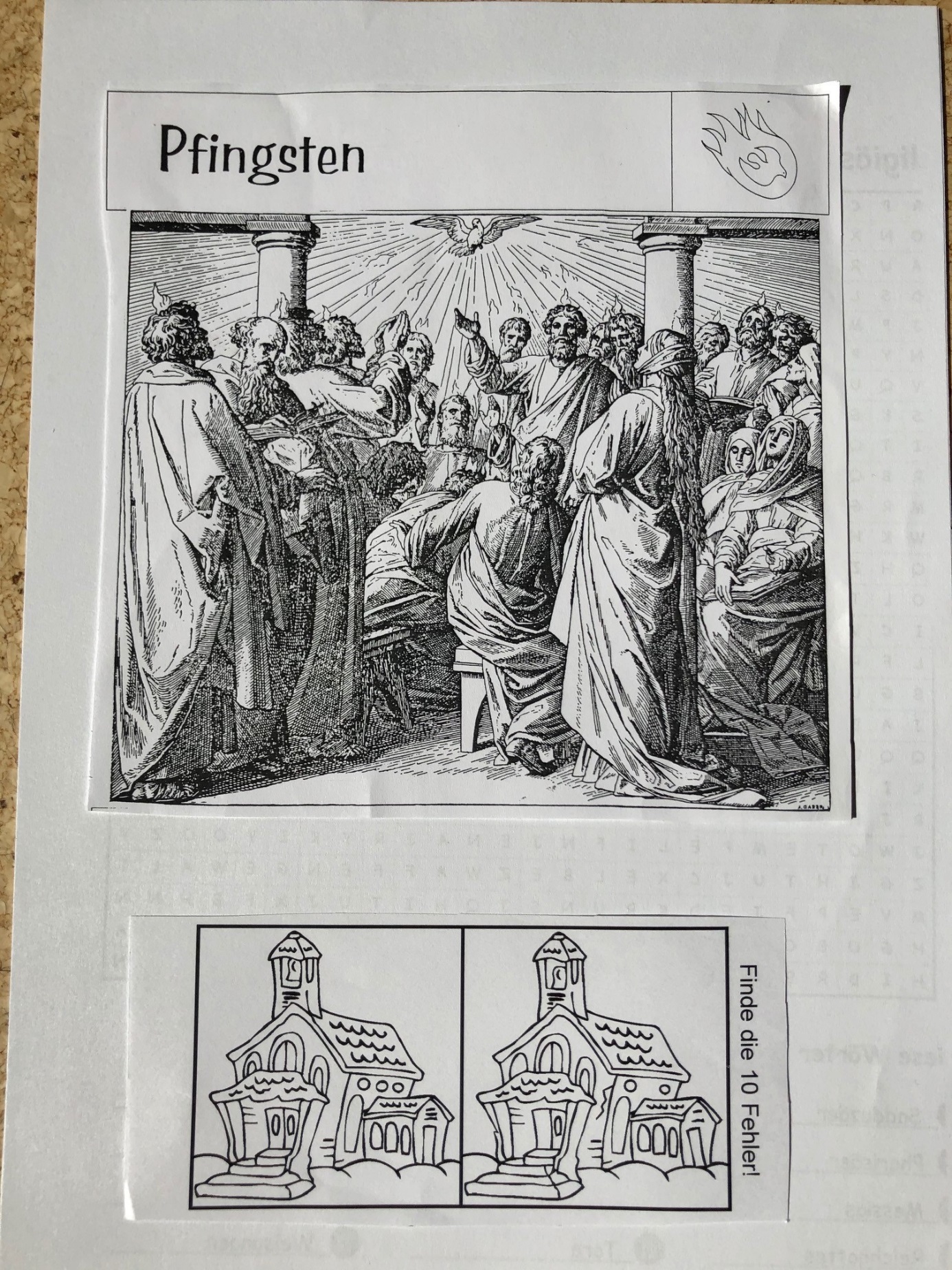
Plötzlich hatten sie Mut und wollten den Menschen den Glauben weitergeben und sie auf den Namen des **Dreieinigen Gottes taufen**.

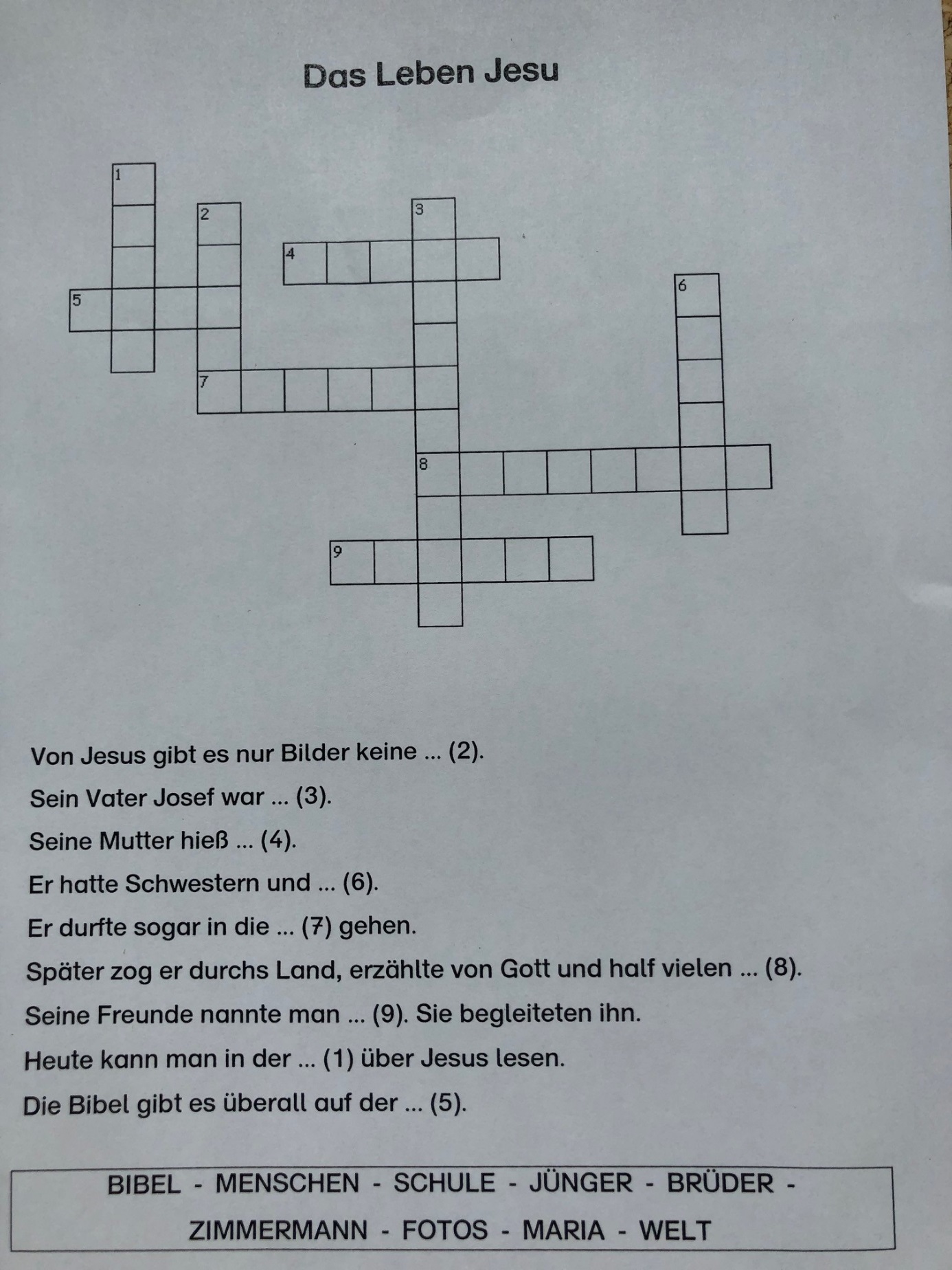
Die Taufformel mit der jeder bis heute Christ getauft wird heißt:

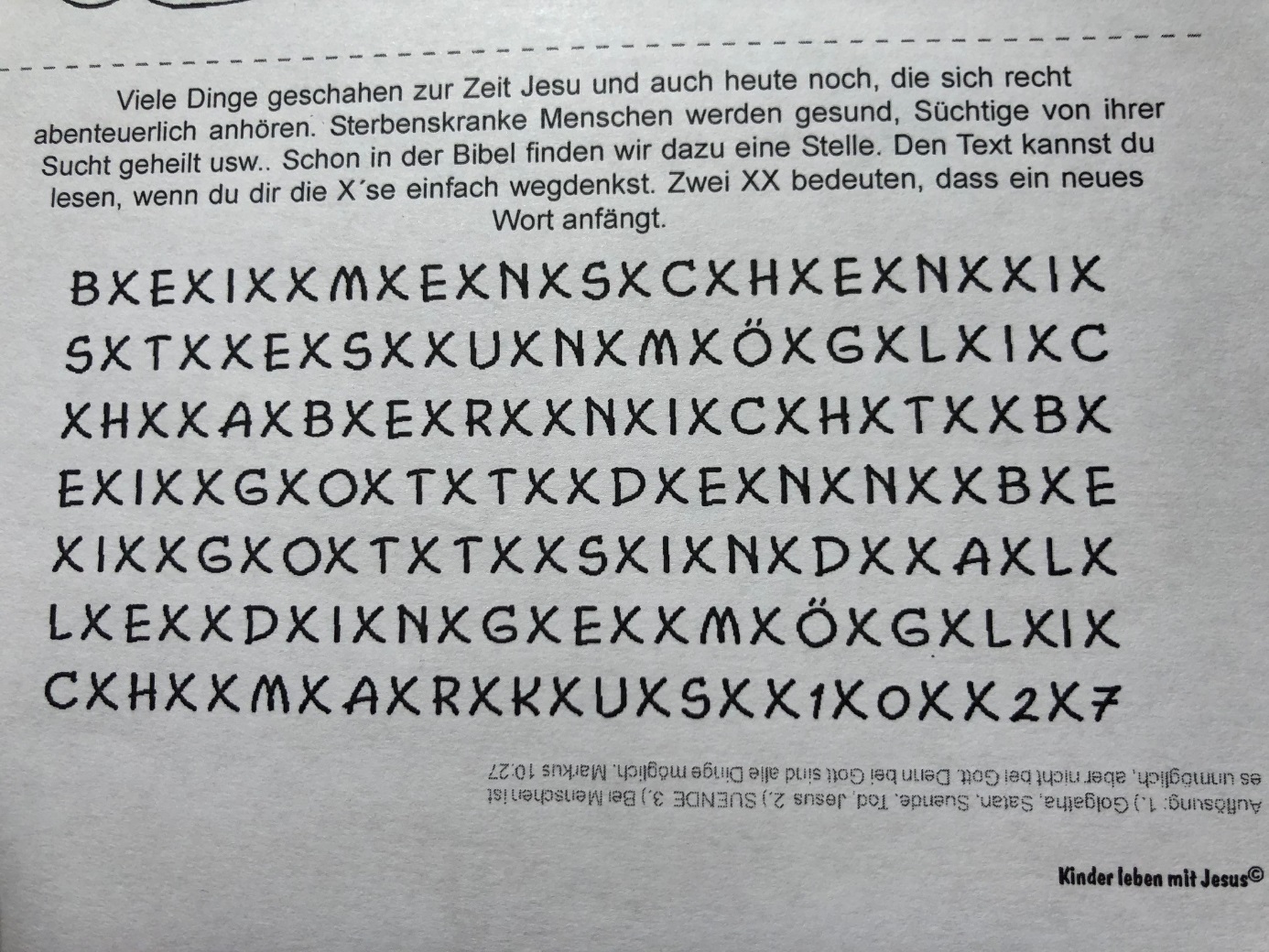
**„Ich taufe dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen“**

*Viele liebe Grüße von Eurer Sonja Kanno-Landoll!*



**



****